



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/282/2024

Federführung:	Dezernat I	Datum:	05.08.2024
Bearbeiter:	Christian Martens		

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Sport und Kultur Kreisausschuss	21.08.2024 04.09.2024

Kulturförderung; Antrag Abraxas Jugendkreativwerkstatt Kunstschule Westerstede e. V. für energetische Sanierung

Beschlussvorschlag:

Dem Abraxas Jugendkreativwerkstatt Kunstschule Westerstede e. V wird ein Zuschuss in Höhe von 4.078,00 € für die Sanierung der alten Amtsschließerei in Westerstede gewährt. Die Förderung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und die Stadt Westerstede sich angemessen an den Kosten beteiligt.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) ☐ nein ☒ ja	Im Haushaltsplan enthalten ☐ nein ☒ ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung ☐	
Einmalige Kosten	4.078,00 €	Investiv ☐	Unterschrift
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam ☒	gez. Denker

Sachverhalt:

Schul- und Kulturstadt
40 Mar

Westerstede, den 12.08.2024

Antrag des Abraxas Jugendkreativwerkstatt Kunstschule Westerstede e. V. auf Sanierung und energetische Verbesserung der alten Amtsschließerei in Westerstede

Der Verein Abraxas Jugendkreativwerkstatt Kunstschule Westerstede e. V., Gartenstraße 17, 26655 Westerstede, beantragt einen Zuschuss für die Sanierung und energetische Verbesserung der alten Amtsschließerei in Westestede (Anlage 1).

Bei dem in Rede stehenden Verein handelt es sich um ein selbsternanntes Kreativzentrum in Westerstede. In den Räumen der ehemaligen Amtsschließerei wurde eine Begegnungsstätte für Kunst und Soziokultur geschaffen. Laut Angaben des Vereins geben die vorhandenen Räume Möglichkeiten für Ausstellungen, Veranstaltungen, Sitzungen oder Kunstkurse (Malen, Basteln und Töpfern). Der Verein ist Eigentümer des Gebäudes und generiert einen Teil der Unterhaltungskosten derzeit über Vermietungen an weitere Kulturanbieter.

Bei dem Gebäude der alten Amtsschließerei handelt es sich um ein ehemaliges Gefängnis, welches unter Denkmalschutz steht. Das Gebäude wurde 1831 mit zwei Zellen und einer Dienstwohnung gebaut. Der Name Amtsschließerei deutet darauf hin, dass früher die Gerichtsbarkeit bei den Ämtern gelegen hat. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde das Gebäude weiter ausgebaut. Seit über 20 Jahren befindet sich in dem Gebäude die Abraxas Jugendkreativwerkstatt und Kunstschule.

Nun soll das Gebäude energetisch saniert werden. Der Hauptausstellungsraum weist bereits Feuchtigkeitsschäden auf. Eine Calciumsilikatvorwand soll die derzeitige marode Wand ersetzen, neue dreifach-verglaste Fenstertüren sollen nachgebaut werden und die Holzbalkendecke soll gedämmt werden. Zudem soll die defekte Gastherme ausgetauscht werden.

Gemäß der Richtlinien zur Förderung der Kulturarbeit im Landkreis Ammerland kann im Rahmen der Denkmalpflege für die Sanierung von öffentlich zugänglichen denkmalgeschützten Gebäuden ein Zuschuss gewährt werden. Die Zuschusshöhe beträgt grundsätzlich 10 % der von der Denkmalbehörde anerkannten Restaurierungskosten.

Eine denkmalrechtliche Genehmigung seitens der Unteren Denkmalschutzbehörde liegt für die geplanten Maßnahmen vor. Nach der vorliegenden Kostenberechnung wird mit Kosten in Höhe von 40.780,00 € gerechnet. Somit könnte eine Förderung in Höhe von 4.078,00 € ausgesprochen werden. Die Bewilligung hat unter dem Vorbehalt zu erfolgen, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und die Stadt Westerstede sich angemessen an den Kosten beteiligt.

Die Stadt Westerstede wird in dem im Oktober stattfindenden Kulturausschuss über den Antrag beraten.

Ein vorzeitiger Maßnahmebeginn wurde erteilt. Haushaltsmittel stehen für das Jahr 2024 zur Verfügung.